

Lebens-Quellen



Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz mit den Bereichen
Stadtkirche, Gottesackerkirche, Gommla,
Kurtschau u. Pommeranz, Pohlitz mit Aubachtal und Raasdorf

Ausgabe Dezember 2023 - Januar 2024



Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

1. Korinther 16,14

Wir sind für Sie da. (Vorwahl Greiz 03661)

Superintendentur / Geschäftsführung Gesamtgemeinde

Superintendent Tobias Steinke
Tel. 4589817 u. 0176/39405692
E-Mail: tobias.steinke@ekmd.de

Sekretärin Ramona Zipfel
Tel.: 671005, Fax: 689951
E-Mail: ramona.zipfel@ekmd.de

Gemeindebüro der Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sekretärin Manuela Rau, Tel.: 2778
E-Mail: manuela.rau@ekmd.de
Sprechzeiten:
Mo, Di, Do 9-12 Uhr
Di 13-16 Uhr
Do 13-17 Uhr

Ansprechpartner Gemeindebereich Pohlitz-Aubachtal

Stellv. Vors. GKR u. Vors. Sprengelrat
Pohlitz:
Michael Leibl
Tel. 432863
E-Mail: m.leibl@kirche-greiz-pohlitz.de

Ansprechpartner Taufe, Trauung, Beerdigung

Bereich Stadtkirche & Gottesacker:
1. Pfr. Tesdorff:
Tel. 0173/1523080
E-Mail: arne.tesdorff@ekmd.de

2. Pfr. Kummer:
Tel. 03761/2088
E-Mail: friedhard.kummer@ekmd.de

Kreisschulpfarrerin und Bereich Gommla, Kurtschau & Pommeranz

Pfn. Strauß
Tel. 0173/8509591
E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de

Bereich Pohlitz, Aubachtal, Raasdorf

1. Pfr. Tesdorff:
Tel. 0173/1523080
E-Mail: arne.tesdorff@ekmd.de

2. Pfr. Krause:
Tel. 6646
E-Mail: ulrich.krause@ekmd.de

Mitarbeiter im Verkündigungsdienst

Kreiskantor Ralf Stiller
Tel.: 6246025
E-Mail: ralf.stiller@ekmd.de

Kreisreferent Christian Mende
Tel.: 4576304 o. 0170/2342267
E-Mail: christian.mende@ekmd.de

Gemeindepädagoge Christian Weißflog
Tel. 0174/7636814
E-Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Internetseite

Halten Sie sich
auf den laufenden.

[www.kirchen-
gemeinde-greiz.de](http://www.kirchen-
gemeinde-greiz.de)



Spendenkonten

Zahlungsverbindungen für die Kirchgemeinde

alle Konten bei der Sparkasse Gera-Greiz BIC: HELADEF1GER
Kirchkasse: IBAN: DE18 8305 0000 0000 601551

Bei Spenden bitte immer Verwendungszweck und Adresse angeben!

Kirchgeld:

IBAN: DE08 3506 0190 1800 3990 13

Verwendungszweck: Personennr. + GB Greiz 2023

Angedacht

Jahreslosung 2024: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.(1. Kor 16,14)

Liebe Leserinnen und Leser,
als ich im Zuge dieser Andacht das erste Mal die Jahreslosung las, dachte ich mir: Schön, schreib ich was über Liebe und Liebesdienste. Das wird nicht also schwer.

Also begann ich über Anekdoten zum Thema Liebe, vor allem Nächstenliebe, nachzudenken. Und es war, als ob meine Schüler meine Gedanken lesen konnten: "Frau Strauß, ich kann doch nicht alle lieben?" "Äh, nein." "Wer ist dann mein Nächster? Und warum muss ich den lieben?" (Und falls Sie es sich doch gerade Fragen: Nein, meine Schüler können keine Gedanken lesen. Das Stichwort "Nächstenliebe" gehörte zur Unterrichtsstunde.)

Und dann wurde mir klar: Der Begriff "Liebe" beschreibt für Teenager nur das Gefühl. Ein Empfinden, das den Eltern und Geschwistern, ja der ersten Freundin / dem ersten Freund vorbehalten ist. Liebe ist etwas ganz besonderes und nur für ganz besondere Personen im Leben reserviert. Da kann es ja nur zu Missver-

ständnissen kommen und der Satz von Paulus an die Gemeinde in Korinth wird zur Herausforderung. Nun sollen wir nicht nur jeden Menschen in unserer Umgebung lieben, sondern in allem, was wir tun, Liebe zeigen. Immer das eine Gefühl. Was ist mit den anderen Gefühlen? Wut, Trauer, Ekel, Freude, Angst,...? Dürfen die nicht mehr sein?

Es sind doch gerade diese Vielzahl an Gefühlen, die uns durch den Tag begleiten und voranbringen oder uns zur Pause zwingen. Dabei ist keins gut oder schlecht. Sie wollen uns einfach nur helfen. So wie uns das Gefühl der Liebe hilft. Liebe hilft uns, uns selbst anzunehmen und über uns hinaus zu wachsen. Dann schauen wir nicht mehr nur auf unsere Bedürfnisse, sondern stellen die unserer Nachbarn, Bekannte und Freunde einmal vorne an. Und das sehe ich beim Lesen der Evangelien immer wieder bei Jesus. Die Menschen, die Hilfe brauchen, kommen für ihn zuerst. Er lebte es vor: alles, was er tat, geschah in Liebe.

Ihre Pfarrerin
Maleen Strauß

In eigener Sache: Kirchgeld / Gemeindebeitrag

Vielen Dank für Ihre großzügige Spende zur Unterstützung unserer Arbeit in der Kirchengemeinde! Wir möchten auch in diesem Jahr um einen Gemeindebeitrag von 42 € pro Gemeindeglied mit eigenem Einkommen bitten. Aus diesem Grund haben wir seit ein paar Wochen unsere Gemeindebriefe mit einem Überweisungsträger im Umlauf, den Sie gerne nutzen können. Die neue Bankverbindung finden Sie unten. Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf der Rückseite des Schreibens. Unter anderem wurde für jedes Gemeindeglied jetzt eine Personennummer eingeführt, die im Verwendungszweck angegeben werden sollte.

Ev. Kirchenkreisverband Gera
DE08 3506 0190 1800 3990 13
Verwendungszweck: Personennr. +
GB Greiz 2023

Gemeinsame Freude an musikalischem Reichtum



Felix Mendelssohn Bartholdys Paulus-Oratorium wird in der Greizer Stadtkirche zum Erlebnis / Lokalmatadoren setzen entscheidende Akzente

Volker Müller

Greiz. Die Meisterwerke der Musik bleiben ungeachtet ihres oft hohen Alters weiter aufregend und bewundernswert. Am Reformationstag war in der Greizer Stadtkirche St. Marien mit Felix Mendelssohn Bartholdys Paulus-Oratorium ein solches Monument zu erleben. Kantor Ralf Stiller, der die Aufführung leitete, kannte dabei keine ruhige Minute, war ständig in Bewegung und man fragte sich, woher er die Energie und Kraft nahm. Gemessen allerdings am Reichtum der Paulus-Musik darf man das Dirigat als im besten Sinne sparsam und abgewogen bezeichnen. Schlichter Volksliedton, entfesselte Fugentechnik, anmutige Melodik, bewegende Choral-kunst und Mozartscher Feinsinn kamen gleichermaßen zum Tragen.

Dass gelang dank Freude machender Interpretationen. Der rund 70-köpfige Greizer Kantatenchor entfaltet den erforderli-

chen großen Atem, wechselte mit Leichtigkeit die Klangfarben und fand zu enormen dramatischen Steigerungen. Dabei ging nie das Gefühl für den schönen, zu Herzen gehenden Ton verloren. Besonders einprägsam: Die im ersten Teil von einigen Mädchen der Jungen Greizer Hofkapelle von der Orgel-Empore aus gesungenen Pianissimo-Takte. Die Vogtland Philharmonie zeigte sich als exzellent musizierender Partner. Da erfreuten voll tönende Pauken, makellos agierende Bläser und Streicher. Hinzu traten überzeugende Solisten. Lokalmatador Felix Rohleder (Bass) und Florian Neubauer (Tenor) glänzten mit leichter Ansprache, freiem Fluss und frappierender Textverständlichkeit. Clara-Sophie Rohleder (Sopran) brachte Mendelssohns lyrische Eingebungen zum Leuchten und Anna-Lena Grahl (Alt) gefiel mit schlanker, biegsamer Linienführung. Den Orgelpart bot auf stimmige Weise Andreas Strobel (Erfurt).

Die gut 400 Zuhörerinnen und Zuhörer erhoben sich am Ende und spendeten lange Beifall.

Kinder + Musik = Musikalische Kinderfreizeit

Die musikalische Freizeit in Fraureuth fand auch dieses Jahr in den Herbstferien statt.

Über 20 Kinder aus drei Orten nahmen teil. Das Thema war der „Beat deines Lebens“, wobei es um unseren Körper ging, den Gott uns geschenkt hat und der die Fähigkeit bekam gegen Viren („Viraten“) zu kämpfen und zu gewinnen. Wir trafen uns für Andachten und musikalische Proben an fünf Tagen der Woche. Zwischendurch gab es die Möglichkeit für Freizeitaktivitäten. Ein großes Dankeschön

gilt allen Mitwirkenden Kindern, Kreis Kantor Ralf Stiller, Christiane Drese und allen anderen Helfern! Danke auch an das Küchen-team, welches uns täglich verköstigte! Ohne euch alle wäre diese



Veranstaltung nicht möglich gewesen. Die Musical-auftritte in der Dorfkirche Fraureuth und in der Stadtkirche Greiz waren ein Erfolg.

CW

Hauskreistreffen

An diesem Sonnabend im Oktober trafen sich ungefähr 40 Leute, die acht Hauskreise der Region vertraten und einige, die neue Hauskreise gründen wollen. Ein übergemeindliches und überregionales Team bereitete das Treffen vor, das den Austausch und das voneinander Lernen als Programm hatte. Es war Ökumene im kleinen Rahmen: Da waren sowohl Menschen aus verschiedenen evangelisch-lutherischen Gemeinden als auch aus freien Gemeinden wie der Lebenszeitengemeinde, wo das Treffen dann auch stattfand. Eingeladen waren noch mehr und vielleicht wird es ein nächstes, größeres Treffen geben. Hauptreferent war Pfarrer Matthias Ansorg vom Gemeindedienst der EKM in Neudietendorf. Was sind Hauskreise? Andere Bezeichnungen dafür sind: Kleingruppen, Zellgruppen, Gesprächskreise oder Sofagruppen. Und das macht gut klar, worum es geht: sich miteinander verbindlich in einer kleinen Gruppe in einer privaten Wohnung treffen. Dort ist Zeit für Gespräche über Leben und Glauben, zum einander besser kennen Lernen und zum

Beten. Hauskreise dienen der Vertiefung des Glaubens ebenso, wie der Entschleunigung des eigenen Lebens. Sie sind ein Angebot gegen Einsamkeit und Orientierungslosigkeit. Meist werden sie ehrenamtlich geleitet und viele Hauskreise sind auch für Leute offen, die keine Christen sind, sich aber für den Glauben interessieren.

Bei unserem Treffen wurde gesungen und gebetet und auch zusammen gegessen. Die einführenden Referate beschäftigten sich mit dem Segen der Gemeinschaft, sowie der Geschichte und der Zukunft von Hauskreisen. In Kleingruppen ging es um Musik und Gebet, Bibel, Gastfreundschaft, Entwicklungsphasen des Hauskreises, Konflikte und Glaubenskurse.

Es war eine gefüllte, schöne Zeit, in der wir eine gute Gemeinschaft erlebten. Allen Hauskreisen wünschen wir Gottes Segen!

M. Richter, S. Kaiser, M. Klimsch, P. und C. Gebhardt

Interesse oder Fragen?:

corneligehardt@web.de

Kirchenmusikalische Veranstaltungen



Dienstag, 12 Uhr
Orgelpunkt12

3. Dezember - 1. Advent, 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Chor und
Instrumentalmusik

17. Dezember - 3. Advent, 17 Uhr
J. S. Bach-Weihnachtsoratorium, Kantaten
1, 4-6
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach
Kantatenchor Greiz
Solisten

31. Dezember, ca. 22:30 Uhr
Silvesterkonzert
„Mit Musik bis 5 vor 12“

21. Januar, 10:30 Uhr
AbschlussGD der Allianzwoche mit
„Allianz-Chor“

Sag uns dein Lieblingslied!

Musikalisches Picknick

Hofwiesenpark Gera

10. August 2024

18 Uhr

500 Jahre
Gesangbuch



Musikalisches Picknick

500 Jahre Gesangbuch

Im Jahr 2024 feiern wir als Protestanten ein besonderes Jubiläum. Vor 500 Jahren erschien das erste geistliche Gesangbuch. Mit diesem Buch begann eine bis heute andauernde Erfolgsstory - die Gemeinde singt.

Und wie es sich für diesen besonderen Anlass gehört, wollen wir gemeinsam beliebte Choräle aus unserem Gesangbuch miteinander singen.

Helfen Sie mit und nennen Sie uns Ihre drei Lieblings-Kirchenlieder! Die zehn meistgenannten Lieder werden wir dann gemeinsam im Hofwiesenpark singen.

Stimmen Sie bis zum 29.2.2024 unter folgendem Link ab oder scannen Sie den QR-Code:

<https://t1p.de/500jahregesangbuch>



Samba Percussion



Di. 13:00 – 14:30 Uhr
Schülergruppe der freien Schule Elstertal

Di. 16:00 – 18:00 Uhr
Kinder, Jugendliche und Erwachsene

bis Ostern in der Vogtlandhalle
auf der Studiobühne



Stadtkirche St. Marien Greiz
Sonntag 31.12.2023 um 23 Uhr



Mit Musik bis 5 vor 12

Konzert zum Jahreswechsel

Mitglieder der Jungen Hofkapelle Greiz
und Kantor Ralf Stiller

Stadtkirche St. Marien Greiz
Sonntag, 17. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Johann Sebastian Bach

Weihnachts- oratorium 1, 4-6

Sopran **Clara-Sophie Rohleder**
Alt **Marlen Bieber**
Tenor **Gregor Reinhold**
Bass **Felix Rohleder**
Orgel **Andreas Strobel**

Kantatenchor Greiz

Vogtlandphilharmonie
Greiz-Reichenbach

Leitung Kantor **Ralf Stiller**



REGION GREIZ

KINDER NACHMITTAG

für die Region Greiz
14tägig Dienstag (gerade KWs)
16:30 bis 18:00 Uhr
im Bonhoefferhaus Burgstr. 2



Evangelische Allianz
Deutschland

14.- 21. Januar

Allianzgebetswoche 2024



Kinder, Jugend und Familie

**Infos bei Christian Weißflog
0174-7636814**



**Kindertreff
in Pohlitz
jeden 4. Samstag
9:30 Uhr**



Schlitten

GOTTESDIENST

Sonntag, 28. Januar 2024
14:00 Uhr

Gemeindehaus
Gommla

Kaffee
Glühwein
Kinderpunsch



**immer montags und
dienstags 19-21 Uhr**

**Infos bei Christian Mende
0170-2342267**



Lighthouse

Jugendgottesdienst
Sa. 24. Februar 18:00 Uhr
in der Mohlsdorfer Kirche

Pohlitz

Liebe Geschwister in Greiz,
nun ist es schon anderthalb Jahre her,
dass wir von Greiz nach Tanna gezogen
sind.

Der Abschied ist uns nicht leicht gefal-
len.

Das Willkommen in Tanna war und ist
herzlich. Noch fühle ich mich neu im
Pfarramt, auch wenn wir jetzt schon das
zweite Mal Erntedankfest zusammen ge-
feiert haben.

Das fürstliche Pfarrhaus fühlt sich immer
noch etwas zu groß an, aber der urige
Pfarrgarten beschenkt uns mit zahlrei-
chen Früchten. Benjamin genießt seine
Freiheit in der Natur und die Zeit im Kin-
dergarten.

Es ist ein Geschenk, dass wir nicht allein
im Pfarrhaus wohnen, sondern
zusammen mit unserem Ge-
meindepädagogen Tom und sei-
ner Frau Beatrix, mit denen wir
uns prächtig verstehen.

Ricardas Verlag ist nach wie vor
im Aufbau, inzwischen ist das
vierte Buch erschienen.

Für mich ist einiges anders ge-
worden. Das geistliche Leben in
Tanna bringt mehr Abendveran-
staltungen mit sich: Bibelkreise,
Hauskreis, Junge Gemeinde,
Friedensgebet und Gemeindeg-
kirchenrat. Eine Herausforde-
rung, aber auch eine Freude
sind zwei große Konfirmanden-
gruppen der 7. und 8. Klasse.

So wie das Gemeindebauen nie
fertig ist, so ist man auch mit
den Gebäuden nie fertig. Das
Gemeindezentrum muss nicht
einmal 20 Jahren nach seiner
Eröffnung teilweise saniert wer-
den.

Idyllisch ist die kleine Kirche in
Schilbach, meine zweite Pre-
digtstätte, in die jeden zweiten
Sonntag nur wenige, aber treue
Gemeindeglieder kommen.

Schön ist, dass die drei Mitglieder unse-
res hauptamtlichen Teams: der Gemein-
depädagoge, die Kantorin und ich
innerhalb der letzten drei Jahre neu hier-
her gekommen sind. Nach Corona konn-
ten wir nun gemeinsam neu
durchstarten.

Seit September gibt es „Kirche Kunter-
bunt“ in Tanna, ein Projekt für die ganze
Familie. Das liegt uns als kleiner Familie
auch persönlich sehr am Herzen.

Über einen Besuch aus Greiz - nach vor-
heriger Absprache - freuen wir uns na-
türlich.

Herzliche Grüße,
Pfarrer Christian Colditz & Ricarda mit
Benjamin



Quo vadis, Pohlitz?



Seit Menschengedenken ist das Leben von Veränderungen und Herausforderungen geprägt.

Es ging schon immer darum, sich auf die Suche nach Wegen und Lösungen zu begeben, um neue Anforderungen zu meistern. Das betrifft alle Bereiche des Lebens, so auch die christliche Kirche und unsere Gemeinde.

Umso mehr ist zu begrüßen, dass die EKM das Programm "Erprobungsräume" gestartet hat, um neue Gemeinde- und Gemeinschaftsformen zu fördern. (www.erprobungsraeume-ekm.de)

Ziele sind:

- Kirche anders entdecken
- Kirche anders gestalten
- Kirche anders erleben

Es gilt, den Gemeinden Raum zu geben für Entwicklungsperspektiven in der säkularen Gesellschaft einerseits und trotz des Rückgangs der Pfarrstellenzahlen andererseits.

Zu diesem Thema führte der Sprengel

Pohlitz-Aubachtal am 10. September eine Seminarrunde mit Pfarrerin Jana Petri, Projektleitung Erprobungsräume, Fachreferentin für Gemeindeentwicklung im Landeskirchenamt der EKM aus Erfurt durch, was regen Zuspruch fand.

Cornelia Gebhardt moderierte zielsicher, und so konnte in lebhafter Zusammenarbeit Standortbestimmung und Zielrichtung des Gemeindeprofils Pohlitz dargestellt werden.

Pohlitz hat sich in den letzten Jahren zu einer teamgeleiteten Gemeinde entwickelt, die aktiv von Ehrenamtlichen und vielen Gemeindegliedern getragen wird. So bestehen also gute Voraussetzungen, als Modell in der EKM neue Formen in Verkündigung und lebendiger Gemeinschaft zu erproben. Wir bleiben unserem Leitbild treu: Zuhause bei Gott - unterwegs zu den Menschen

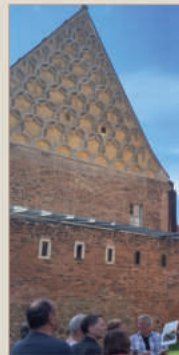
B. Enderlein

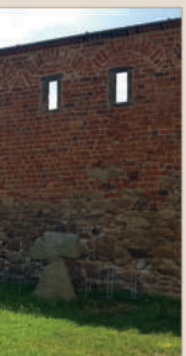
SOMMER in Pöhlitz



„Funktionen“ des EA

- soziale Fkt.: z.B. „Ich lerne interessante Leute kennen.“
- Erfahrungs-Fkt.: z.B. „Ich habe schon viel erlebt.“
- Karriere-Fkt.: „Ich kann es auch beruflich.“
- Schutz-Fkt.: z.B. „Es lenkt mich von meiner Krankheit ab.“
- Selbstwert-Fkt.: z.B. „Ich bin wichtig.“
- Werte-Fkt.: z.B. „Ich verrete meine Werte.“
- Dankbarkeits-Fkt.: z.B. „Mir wurde auch geholfen.“
- Gerechtigkeits-Fkt.: z.B. „Ich kann ein Stück Gerechtigkeit herstellen.“





Thanks!



Allianzgebetswoche 2024



Datum	Thema: Gott lädt ein...	Ort	Beginn
Sonntag 14.01.2024	... als der dreieinige Gott	Verschiedene Gemeinden Kanzeltausch	je nach Gemeinde
Montag 15.01.2024	... durch sein Wort	Neuapostolische Kirche	19:30
Dienstag 16.01.2024	... durch Jesus Christus	Bonhoefferhaus - Senioren Ev.- meth. Kirche Greiz	14:30 19:30
Mittwoch 17.01.2024	... zu umfassender Freiheit	Katholische Kirche	19:30
Donnerstag 18.01.2024	... Gottes Mission er- füllen wir gemeinsam	Apostolische Gemeinschaft	19:30
Freitag 19.01.2024	... Gottes Mission hat ihren Preis	Ev.- luth. Kirche Mohlsdorf	19:30
Samstag 20.01.2024	... Gottes Mission erfordert Ausdauer	Lebenszeichengemeinde	19:30
Sonntag 21.01.2024	... Gottes Mission geht weiter	Abschlussgottesdienst Stadtkirche „St. Marien“	10:30

**Jeder ist zur den Veranstaltungen in der Allianz-
Gebetswoche herzlich willkommen.**

Gemeindeveranstaltungen

Bonhoefferhaus, Burgstr. 2

Kindernachmittag

Mo. gerade KWS

16:30-18:00 Uhr

Junge Gemeinde:

Mo. und Di. 19-21 Uhr

im Café OK

Seniorenkreis Stadt:

Mi. 6.12.; 3.01.; 7.02. – 14:30 Uhr

Frauenkreis:

Mi. 13.12.; 10.01.; 14.02. – 15 Uhr

Vor-/Konfirmanden:

Freitagnachmittag



Kantatenchor:

Di. 19:30 Uhr

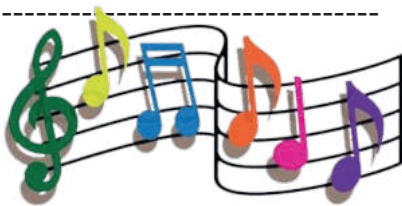
Posaunenchor:

Mi. 19:00 Uhr

Kinderchor:

Do. 16-17 Uhr

Junge Hofkapelle u. Jugendchor nach Vereinbarung



Infos bei Kantor Stiller

Pfarrhaus Pohlitzer Straße 137

Sportgruppe:

Mo. 17:00 Uhr

Gemeindegebet:

Mo. 18:30 Uhr

Seniorenkreis Pohlitz:

Do. 21.12.; 18.01. – 14:30 Uhr

Mitarbeiterkreis:

nach Vereinbarung

Skatrunde für Männer:

Infos bei J. Larsen (Tel. 670350)

Hauskreise nach Absprache:

Infos bei M. Leibl (Tel. 432863)



Gemeindehaus Gommla

Sprechstunde Pfn. Strauß

Mo. 18-19 Uhr

Seniorenkreis Gommla:

Do. 14.12.; 18.01. – 14:30 Uhr

Mitarbeiterkreis:

nach Vereinbarung – Infos bei Pfn. Strauß

Krippenspiel 2023

Stadtkirche St. Marien

Wie letztes Jahr soll es wieder einen generationsgemischten Engelchor geben. Mitmachen dürfen alle die Lust haben ein paar klassische Weihnachtslieder zu singen. Herzliche willkommen sind Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Die Proben mit dem Engelschor beginnen am 15.12. und dann zu einer späteren Zeit (16:00 Uhr), damit möglichst alle Zeit finden. Die Proben finden in der Stadtkirche statt.

Nachfragen und Anmeldung an Christian Mende 01702342267 oder per E-Mail: christian.mende@ekmd.de

ab 17.11. immer Freitag 14:00 Uhr

15.12. **16:00 !!! Uhr** mit Engelschor

22.12. **16:00 !!! Uhr** mit Engelschor

23.12. Generalprobe nach Absprache

Kirche Pohlitz

Samstag, 09.12.23, 9:30 – 10:30 Uhr

Samstag, 16.12.23, 9:30 – 11:00 Uhr

Generalprobe

Sonntag, 24.12.23, 14:45 Uhr Treffen + Kostüme anziehen

Nachfragen und Anmeldung an Christian Weißflog 0174/7636814 oder per E-Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Gemeindehaus Gommla

ab 24.11. immer Freitag 15:00 Uhr

Sonntag, 24.12., 10:00 Uhr

Generalprobe

Nachfragen und Anmeldung an Pfarrerin Maleen Strauß 0173/8509591 oder per E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de

Gottesdienste / Veranstaltungen auf einen Blick

Datum	Stadtkirche	Pohlitz	Gommla
2.12.	Samstag		19.30 Lobpreis-Abend
03.12.	1. Advent	10:30 Uhr Advents-GD mit Bachkantate	10:00 Uhr Fam.-GD
10.12.	2. Advent	10:30 Uhr	10:00 Uhr Leib & Seele
17.12.	3. Advent	17:00 Uhr WO 1,4-6	10:00 Uhr
24.12.	4. Advent / Heilig Abend	15:30 Uhr Krippenspiel 18:00 Uhr Christvesper	16:00 Uhr Krippenspiel 17:00 Uhr Krippenspiel
25.12.	1. Weihnachtstag	10:30 Uhr	9:30 Uhr
26.12.	2. Weihnachtstag	10:30 Uhr	
31.12.	Silvester	18:30 Uhr mit AM	17:00 Uhr mit AM
		23:00 Uhr Stadtkirche Silvesterkonzert "Mit Musik bis 5 vor 12"	
01.01.	Neujahr	Einladung zum GD in Fraureuth um 10:00 Uhr	
7.01.	1. S. n. Epiphantias	10:30 Uhr	14:00 Uhr
14.01.	Allianzgebetswoche (2. S. n. Epiphantias)	10:30 Uhr Predigerin: Amelie Kruse-Regnard	10:00 Uhr Predigerin: Elke Heckmann
15.01. – 20.01.	Allianzgebetswoche	Orte und Termine bitte auf Seite 14 beachten.	
21.01.	Allianzgebetswoche (3. S. n. Epiphantias)	10:30 Uhr Stadtkirche Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche mit „Allianz-Chor“ Andreas Hausfeld / Tobias Steinke	
28.01	Letzter S. n. Epiphantias	10:30 Uhr	10:00 Uhr
04.02	Sexagesimae	10:30 Uhr	10:00 Uhr mit Pfr. K. Bergmann

Impressum:

Das Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz erscheint alle 2 Monate in einer Auflage von 1.000 Exemplaren und kann kostenlos über das Gemeindebüro abonniert werden - Anruf genügt.

Fotonachweis: Titel ©Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de, S. 4 Christian Freund, alle anderen: privat

Autorenkürzel: Christian Weißflog (cw), Manuela Rau (mr), Maleen Strauß (ms), Arne Tesdorff (at)

Satz, Layout, Koordination, V.i.S.d.P.: Maleen Strauß

Druck: gemeindebriefdruckerei.de